

Erzähltal wird nicht stattfinden



Schweren Herzens hat das Kernteam der Regionalveranstaltungen «Erzähltal» einstimmig beschlossen, dass die Anlässe aufgrund der anhaltenden Coronakrise nicht stattfinden.

(Mitg.) Die Analyse vom Kernteam hat im Wesentlichen Folgendes ergeben:

1. Die Planungssicherheit für das «Erzähltal» ist nicht gegeben. Zum heutigen Zeitpunkt ist unklar, wie die Situation im August und im September aussehen wird. Der Startanlass in der Schürmatt in Zetzwil war für den 27. August geplant, der Hauptanlass hätte wie immer am Bettagswochenende stattgefunden.
2. In den kommenden Wochen laufen die ersten Arbeiten, welche finanzielle Konsequenzen auslösen würden. Dabei denken wir in erster Linie an die Produktion der Rondellen und der Programmbroschüren.
3. Nachfragen haben ergeben, dass im August und September kaum Literatur-Schulworkshops stattfinden können, weil die Lehrpersonen andere Prioritäten setzen müssen.
4. Einige Anlässe, die direkt oder indirekt mit dem «Erzähltal» in Verbindung gestanden hätten, wie etwa die Musiktage Dornegg, Unterkulm oder der 1. Aargauer Familientag mit der offiziellen Eröffnung des Höhenweges aargauSüd wurden bereits früher abgesagt, bzw. ins kommende Jahr verschoben.
5. Selbst wenn die Anlässe stattfinden würden, könnten die momentan geltenden Sicherheitsmassnahmen (Abstand, Hygiene) nicht überall eingehalten werden.
6. Ein reduziertes «Teil-Erzähltal» kommt nicht in Frage.

Wie geht es weiter?

Das Kernteam möchte das Motto «einzigartig» für das kommende Jahr beibehalten. Der Tradition folgend soll das Erzähltal 2021 vom Donnerstag, 16. bis Sonntag, 19. September 2021 (Bettagswochenende) stattfinden.

Wenn es die Situation erlaubt, wird im Spätherbst 2020 ein Orientierungsabend für die Botschafterinnen und Botschafter der Gemeinden stattfinden – Informationen folgen rechtzeitig.